

Zwei Kinder in Lebensgefahr: Lokführer rettet Quick-Stop vor Unglück!

Zwei Kinder gefährden sich auf Gleisen in Dortmund, was zu einer Schnellbremsung eines Regionalexpresses führt. Lebensgefahr!



Treibstraße, Dortmund, Deutschland - Am 26. Mai kam es in Dortmund zu einem dramatischen Vorfall, als zwei 12-jährige Jungen in Lebensgefahr gerieten. Der Regionalexpress 1 musste eine sofortige Schnellbremsung einleiten, nachdem die Kinder im Gleisbereich an der Treibstraße entdeckt wurden. Glücklicherweise blieb der Zug vor ihnen stehen, während die Jungen nach einem verlorenen Ball suchten.

Der Lokführer handelte schnell und forderte die beiden auf, in den Zug zu steigen, um sich in Sicherheit zu bringen. Nach Ankunft am Dortmunder Hauptbahnhof wurden die Kinder an eine Streife der Bundespolizei übergeben, die daraufhin ihre Eltern informierte. Die Erziehungsberechtigten wurden über die

ernsten Gefahren an Bahnanlagen aufgeklärt, bevor die Schüler ihren Heimweg antreten konnten. Die Bundespolizei hat ein Ermittlungsverfahren wegen gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr eingeleitet.

Details	
Vorfall	Notfälle
Ursache	gefährlicher Eingriff in den Bahnverkehr
Ort	Treibstraße, Dortmund, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net